



Kreistagsfraktion Landkreis Aurich

Angelika Albers, Gunnar Ott (Vorsitzende)
Gila Altmann, Insa Buss, Regina Stegemann, Olaf Wittmer-Kruse
Fischteichweg 7-13, 26603 Aurich
Tel.: 04941/16-1515 E-Mail: fraktion@gruene-kreistag-aurich.de



Landkreis Aurich
Herrn Landrat Meinen
Fischteichweg 7-13
26603 Aurich

Rechtsupweg, den 14.12.2021

Dringlichkeitsantrag für die Sitzung des Kreisausschusses am 14.12.2021 und des Kreistages am 15.12.2021

Hier: Verlängerung der Förderung von raumluftechnischen-Anlagen (RLT-Anlagen)

Sehr geehrter Herr Landrat Meinen,

bitte nehmen Sie den o.g. Punkt als Dringlichkeitsantrag auf die Tagesordnungen des Kreisausschusses am 14.12. und des Kreistages am 15.12.2021. Die Dringlichkeit ergibt sich aus der Frist für die Beantragung des Förderprogramms am 31.12.21.

Zu diesem Tagesordnungspunkt beantragt die Fraktion Bündnis90/Die Grünen:

1. Die Verwaltung des Landkreises Aurich wird beauftragt, sich mit den entscheidenden Stellen um eine Verlängerung der „Bundesförderung Corona-gerechte stationäre raumluftechnische Anlagen“ zu bemühen, deren Antragstellung zum 31.12.2021 auslaufen soll.
2. Die Verwaltung legt eine Kostenkalkulation und einen möglichen Zeitplan für den Einbau von RLT-Anlagen für sämtliche Schul- und Gruppenräume in kreiseigener Trägerschaft vor.
3. Bzgl. der Kostenkalkulation wird die Kalkulationsgrundlage für die geschätzten Kosten von 15.000€ pro installierte Anlage offengelegt.

Begründung:

Wie bereits im Finanzausschuss und im Ausschuss für Schulen, Sport und Kultur berichtet drohen wahrscheinlich auf Grund der zeitlichen Enge Millionen an Fördergeldern verloren zu gehen, die langfristig und nachhaltig eine entscheidende Verbesserung für die Sicherheit unserer Kinder und Jugendlichen im Kampf gegen die Pandemie bringen könnte.

Wir Grünen sehen die Installation von stationären RLT-Anlagen als einzige Möglichkeit, den störungsfreien Schulbetrieb und damit das Recht auf Bildung für

Kinder und Jugendliche mittel- und langfristig möglichst Pandemie-unabhängig zu erhalten.

Entsprechend sollte die Möglichkeit, die stationären Anlagen in kreiseigenen Schulen mit einer sehr hohen Förderquote von 80% der Kosten zu installieren, aufrechterhalten und ausgeschöpft werden. Die Verwaltung soll hierzu an den entsprechenden Stellen auf eine Verlängerung des Förderprogrammes zur Installation von raumluftechnischen Anlagen hinwirken.

Im Finanzausschuss vom 30.11.21 haben wir bereits darauf hingewiesen, wie wichtig die Ausstattung dieser Räume mit RLT- Anlagen ist. Dies wurde von Verwaltungsseite mit Hinweis auf die fehlende Umsetzbarkeit abgelehnt.

Eine Kostenaufstellung würde auch Transparenz über die Kosten der möglichen Investition ermöglichen, da die Zahlen zwischen 8.000 und 20.000 Euro schwanken.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'A. Albers', written in a cursive style.

Angelika Albers